

ERGÄNZUNGSFACH PHILOSOPHIE

1. STUNDENDOTATION

	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
1. Semester					2	2
2. Semester					2	2

2. BILDUNGSZIELE

- Siehe Zusatzfach

3. RICHTZIELE

- Siehe Zusatzfach

4. GROBZIELE

GROBZIELE 5./6. KLASSE	LERNINHALTE	QUERVERWEISE
Unterschiedliche Geltungsansprüche wie logische Gültigkeit, deskriptive Wahrheit, moralische Richtigkeit unterscheiden Argumentieren können Argumentationen mit logischen Mitteln analysieren und Argumentationsfehler erkennen	<ul style="list-style-type: none"> ● Logik, Argumentation, Sprachphilosophie 	SF MA: Logik
Mit den Methoden verschiedener Wissenschaften vertraut sein Den Modellcharakter wissenschaftlicher Theorien erkennen	Wissenschaftstheorie: <ul style="list-style-type: none"> ● (Carnap, Popper, Kuhn, Feyerabend) ○ (Quine) 	PS: Probleme von Wahrnehmung und Theoriebildung
Wichtige oder einflussreiche Strömungen der zeitgenössischen Philosophie, deren Hauptprobleme und Lösungsvorschläge kennen und kritisieren	<ul style="list-style-type: none"> ● z.B. Analytische Philosophie ○ Hermeneutik, Phänomenologie, Postmoderne 	
Interesse und Ausdauer haben, sich auf längere Gedankengänge klassischer philosophischer Autoren einzulassen	<ul style="list-style-type: none"> ● Lektüre längerer Originaltexte oder von Ganzschriften: ○ z. B. Platonischer Dialog; Aristoteles: Nikomachische Ethik, Metaphysik; Spinoza: Ethik; Leibniz: Monadologie; Hume: Enquiry; Kant: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten, Prolegomena; Quine: Two Dogmas 	GR.: Lektüre philosophischer Texte LA: Lektüre mittelalterlicher Texte FR: Literatur aus verschiedenen Epochen
Wichtige Beispiele der Religionsphilosophie und der Religionskritik kennen und sie im kulturhistorischen Kontext verstehen	<ul style="list-style-type: none"> ● Gottesbeweise, Theodizeeproblem (Leibniz, Voltaire) Religionskritik: <ul style="list-style-type: none"> ● Holbach, Marx, Nietzsche ○ Feuerbach, Freud ● Religion und Wissenschaft 	
Um die philosophischen Voraussetzungen der bürgerlichen Freiheiten und der Menschenrechte wissen Die Unterschiede zwischen Moral und Recht und ihren politischen Sinn erfassen	<ul style="list-style-type: none"> ● Demokratietheorien ● Liberalismus, Kommunitarismus ● Aktuelle Fragen aus Ethik, Politik, Wirtschaft 	GS: Rassismus und Antisemitismus früher und heute

- verbindlich
- fakultativ

Alle Grobziele sind verbindlich.

5. FACHRICHTLINIEN

KANTONALE FACHRICHTLINIEN

- keine

SCHULINTERNE FACHRICHTLINIEN

- keine

6. FÄCHERÜBERGREIFENDER UNTERRICHT

Philosophie ist schon aus prinzipiellen Gründen immer ein Fächer übergreifendes Unternehmen. Eine Zusammenarbeit mit anderen Fachlehrpersonen ist deshalb eine grosse Bereicherung. Leider stellt sich für das Ergänzungsfach ein spezielles Problem: Da in EF-Klassen Schüler und Schülerinnen aus mehreren Stammklassen unterrichtet werden, ist ein Fächer übergreifender Unterricht ausserhalb von Sonderwochen aus organisatorischen Gründen kaum durchführbar. Auf eine Nennung konkreter Fächer übergreifender Projekte im Rahmen von Sonderwochen wird hier bewusst verzichtet. Projekte dieser Art sollen auf aktuelle Themen Bezug nehmen. Die unter „Querverweise“ notierten Fächer- und Themenbezeichnungen bieten Ansatzpunkte für solche interdisziplinären Projekte.